

Eckdaten & Brandschutzplan

Rauminformation

Saal

(14.5 m x 26 m, 377 m², Höhe: max. 7.47 m, min. 3.84 m)

Kapazität: max. 200 Personen

Funktion

Alle im Nutzungskonzept vorgesehenen Nutzungen sind möglich. Der Schwerpunkt liegt bei Ausstellungen. Die Installationen und das Ausstellungs- bzw. Veranstaltungskonzept müssen mit der Koordination abgesprochen werden. Entlang dem Mauerwerk sind fixe Stellwände installiert, um Kunstobjekte zu befestigen.

Ausstattung

- Grundlicht
- Lavabo
- Beleuchtungsgerüst mit 12 Fresnell-Scheinwerfern
(Marke: Spotlight, Typ: Area 12, siehe [Light-Equipment](#))
- Teppichboden
- fix installierte Stellwände an zwei Hallenseiten (max. Höhe: 2.25m)
- Stromanschlüsse (T13, T15, 1xCEE32 mit Kleinverteiler)
- diverse Zugänge (direkter separater Eingangsbereich, Foyer, Terrassenbereich, Anlieferung, WC-Anlagen)

Brandschutz

- Der Fluchtweg zwischen Saaltür und Terrassentür muss freibleiben.
- Es ist nicht erlaubt, an den Wänden, in den Boden oder die Dachbalken Löcher zu bohren, Nägel einzuschlagen oder sonstige Befestigungen anzubringen.

Eckdaten & Brandschutzplan

Rauminformation

Foyer

(5.2 m x 26 m, 135 m², Höhe: max. 7.47 m, min. 4.25 m)

Kapazität: max. 50 Personen inkl. Saal

Funktion

Empfang, Entree

Ausstattung

- Grundlicht
- Lavabo
- Teppichboden
- Stromanschlüsse (T13, T15, 1xCEE32 mit Kleinverteiler, 1xCEE63)
- Zugang zu Saal & Lager

Brandschutz

- Das Foyer ist der ausgewiesene Fluchtweg der Shedhalle Zug. Es gelten darum strengere Feuerschutzbestimmungen, wobei ausschliesslich nicht-brennbare Objekte zugelassen sind und der grünmarkierte Bereich zwingend freigehalten werden muss (siehe Brandschutzplan).

Für Installationen und Einrichtungen jeglicher Art ist eine schriftliche Bewilligung der Brandschutzstelle der Stadt Zug.

Eckdaten & Brandschutzplan

Rauminformation

Inventarlager

(Teilbereich Mobiliar, Höhe: max. 7.47 m, min. 4.25 m)

Funktion

Inventarlager, Rückzugsraum für Mieterinnen und Mieter.

Das Inventarlager steht ausschliesslich den Mieterinnen und Mietern der Shedhalle Zug zur Verfügung und darf nur in der vorgesehenen Funktion genutzt werden. Gästen und Besucherinnen und Besuchern ist der Zutritt untersagt.

Ausstattung

- Grundlicht
- Lavabo
- Stromanschluss
- Zugang zu Foyer

Inventar gemäss [Inventarliste](#) und [Audio-Equipment](#).

Wichtig

Der Raum ist in der Nutzung geteilt. Der vordere Bereich steht den Mieterinnen und Mietern der Shedhalle Zug zur Verfügung, z.B. als Abstellraum oder als Rückzugsort. Der Zugang zum hinteren Bereich des Lagers ist für den fest eingemieteten Künstlerverein reserviert. Mieterinnen und Mieter der Shedhalle Zug sind nicht befugt, Material und Objekte darin zu deponieren oder daraus zu entwenden.

Sanitäranlagen

Es stehen WC-Anlagen und ein separates rollstuhlgängiges WC zur Verfügung, die wöchentlich gereinigt werden. Die wöchentlichen Reinigungskosten sind in den Mietkosten inbegriffen.

Die Mieterinnen und Mieter verpflichten sich, den Abfall bis zum Ende des Mietverhältnisses vollumfänglich zu entsorgen und die Sanitäranlagen besenrein und möglichst sauber zu übergeben.

(weitere Konditionen im [Übernahmeprotokoll](#))

